Ausgabe 7 | September 2024

Gemeinde Schmiedrued

AKTUELL



Foto: Lothar Mayer

www.schmiedrued.ch

Aus der Ratsstube

Text: Gemeindekanzlei

Baubewilligungen wurden erteilt an:

- Patrick Buchser und Martina Obrist, Nützíweid 373, für die Erneuerung der Dacheindeckung und Photovoltaik-Anlage beim Gebäude Nr. 373, Parzelle 54, Nützíweid
- AEW Energie AG, Lenzburg, für die Hangsicherung beim Gebäude Nr. 363, Parzelle 1194, Sagistrasse
- Paul Mauch, Löhren 90, für die Erweiterung Wohnung und Umgebungsgestaltung bei der Liegenschaft Löhren 90, Parzelle 132 (nachträgliche Bewilligung)
- Urs und Sarah Brunner, Schürstrasse 463, für die Belagsänderung beim Vorplatz, bei der Liegenschaft Schürstrasse 463, Parzelle 1250

Suppe mit Spatz

An die Männerturner Schmiedrued wurde die Bewilligung für die Durchführung des Anlasses «Suppe mit Spatz» beim Waldhaus, am 1. September 2024 mit der entsprechenden Kleinhandelsbewilligung mit Spirituosen erteilt.

Spartageskarte Gemeinde

Die Gemeinde Schmiedrued bietet die personalisierte Spartageskarte Gemeinde an, welche für die 1. und 2. Klasse mit und ohne Halbtax erhältlich ist. Die Tageskarten stehen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Schmiedrued sowie auch auswärtigen Personen zur Verfügung.

Die Spartageskarte Gemeinde können Sie direkt am Schalter erwerben.



Steuern schon bezahlt?

Zahlungen, offene Rechnungen und Guthaben gleich online einsehen.

www.ag.ch/steuerkonto

Ihre Gemeinde ist auch ausserhalb der Schalterzeiten erreichbar:
Im neuen E-Government-Portal des Kantons Aargau.

Smart Service Portal

KANTON AARGAU

Fit4Digital

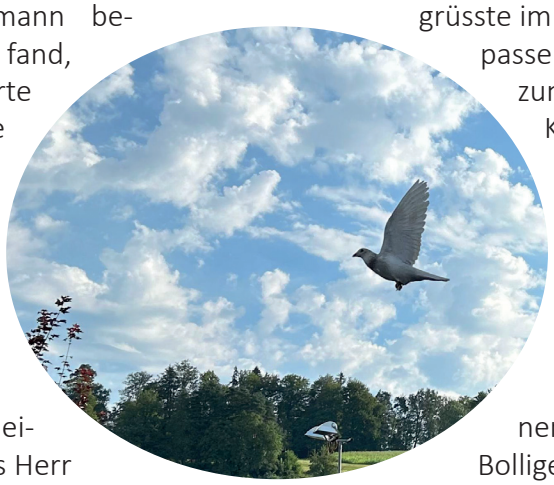
www.ag.ch/smartserviceportal

Erster Schultag

Text und Fotos: Daniela Lüscher

Voller Spannung erwarteten auch die diesjährigen Erstklässler ihren ersten Schultag. Gerüstet mit der neuen Schultasche fanden sie sogleich ihren Garderobenplatz und zusammen mit den Eltern betraten sie zum ersten Mal als Schulkinder das Klassenzimmer. Nach einer kurzen Begrüssung und einer Vorausschau auf den speziellen Tag ging es in die Mediothek, wo bereits die ganze Schule versammelt war und Klavierlehrer Herr Steffen mit feierlicher Klaviermusik den Einzug begleitete.

Schulleiterin Frau Kaufmann begrüsste im Namen des ganzen Teams die neuen Erstklässler und fand, passend zum Jahresthema «Rund um d`Wält», treffende Worte zum Thema «sich auf die Reise machen». Danach durften die Kinder einzeln über die Rutsche ins Schuljahr rutschen. Herr Steffen studierte mit allen Anwesenden das Lied «Mini Farb und Dini» ein. Endlich standen alle Kinder von der 2. bis zur 6. Klasse Spalier und jedes neue Schulkind durfte, wieder über die Rutsche, durch den Tunnel, wo sie am Ende ein schönes Windrad überreicht bekamen.



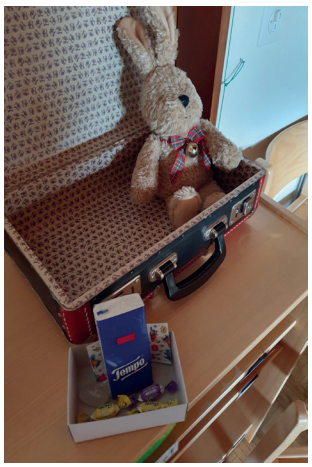
Dann ging es zur allgemeinen Überraschung gemeinsam auf den Pausenhof, wo bereits Herr Bolliger mit 40 Brieftauben wartete. Nach einer kurzen Erklärung, dass die Tauben nach der Freilassung nach Hause fliegen würden, wurden die Deckel geöffnet, und im gleichen Moment starteten alle Vögel gleichzeitig ihre kurze Reise. Als Schwarm zogen sie nochmal ihre Kreise und schon waren sie wieder fort. Das war für alle ein erstaunliches Erlebnis und gestaltete diesen Schulbeginn besonders feierlich.



Erster Kindergartentag

Text und Fotos: Daniela Lüscher

Bereits beim Znüni mit den Schmetterlingen war die Vorfreude gross, dass bald die neuen Raupen auch im Kindergarten ankommen werden. Die Kinder durften draussen zusammen austoben und danach haben wir das erste Mal als neue Kindergartenklasse ein Grüezi-Lied gesungen. Die Raupen durften jetzt unter einem Tuch ihr Erkennungstier für die Kindergartenzeit hervorziehen. Es gibt neu einen Papagei, einen Bär, einen Igel, einen Löwen und ein Zebra im Kindergarten. Die Kinder haben eine Postkarte von Findus erhalten. Er ist mit Frau Münger auf Reisen gegangen und schickt regelmässig Grüsse an die Kindergartenkinder. Nach dem genauen Betrachten der Fotos durften alle Kinder eine Mutbox, wie der Hase Felix auch eine hat, gestalten. Sie hilft einem, wenn man einen Mutstein, ein Pflaster, ein Nastüechli oder ein Hustenbonbon braucht. Der Morgen verging wie im Flug und nachdem alle noch Spielen durften ging es auch schon wieder mit vielen Eindrücken im Gepäck nach Hause.





Jahresmotto "Rund um d'Wält

Text und Foto: Daniela Lüscher

Zum Jahresmotto passend haben alle SchülerInnen im TTG-Unterricht eine persönliche Figur gestaltet und rund um die Erde platziert. Weitere Projekte und Aktivitäten werden im laufenden Schuljahr zu diesem Thema folgen.



Erste Schritte um die Welt zum Schuljahresstart 2024/2025 in der SSW

Text und Fotos: Bernhard Imboden

Am Montag,12. August stand der Start ins neue Schuljahr vor der Tür. Die fünf Wochen Sommerferien gingen vorbei wie im Fluge. Anfang Juli konnten bei der Schulschlussfeier erst noch acht erfolgreiche Austritte von Kindern gefeiert und die verdienten Ferien eingeläutet werden.
Gegen halb Zehn trudelten nach und nach viele fröhliche und zum Teil neugierige Kinder, begleitet von ihren Eltern, auf dem Areal ein. Die ersten Schritte zurück oder in die neue Welt der SSW waren gemacht. Das sonnige Wetter trug dazu bei, dass der Beginn des neuen Schuljahrs mit heiterem Gemüt gestartet werden konnte. Wohlriechender Kaffee, feines Schokogetränk und geschmackvoller Zopf standen für das leibliche Wohl zur Verfügung, damit die ersten Schritte ins neue Schuljahr etwas leichter fielen und kulinarisch bestens unterstützt wurden.
Liliane Brunner begrüsste alle Kinder mit ihren Eltern, wie auch die anwesenden Mitarbeitenden zum neuen Schuljahr. Mit einem speziellen Gruss wurden die neueingetretenen Schüler/innen und neuen Mitarbeitenden herzlich willkommen geheissen. Herr Imboden hatte danach eine letzte gute Tat vom letzten Schuljahr parat, das Rangverlesen vom internen Toto der Fussball-EM fand mit den Preisübergaben einen würdigen Abschluss.
Anschliessend stellte Frau Brunner das Schuljahresmotto «Schritt für Schritt um die Welt» vor. Sie zeigte dazu auf, wenn man am Äquator einmal um die Erde gehen würde, wären das rund 40'000 Kilometer. Menschen gehen im Durchschnitt 5'000 Schritte am Tag und haben einen Schritt von ca. 80 Zentimeter, das sind am Tag vier Kilometer. Am Ende eines 80-jährigen Lebens ist ein Mensch also fast dreimal am Äquator um die Erde gelaufen!



Danach gab Beni Imboden den Kindern den Auftrag, mit ihren Eltern in drei Gruppen acht verschiedene typische Eigenschaften in Form von Bildern jeweils den fünf Kontinenten und der Schweiz zuzuordnen, bzw. auf den passenden Kontinent aufzukleben. Es wurde fleissig diskutiert, selbst einzelne Eltern liessen sich im Suchen und Finden anstecken. Schlussendlich hatten alle drei Gruppen ihre Aufgabe mit Bravour geschafft. Ein erstes Entdecken auf den verschiedenen Kontinenten unserer Erde wurde gemacht und soll uns in unserem Schuljahr weiter begleiten. Die Kinder dürfen aber auch in der Welt der SSW weitere Schritte in ihrer Entwicklung angehen, um schulische und persönliche Ziele zu erreichen.
Anschliessend wurde noch gemütlich geplaudert und von Ferienerlebnissen erzählt, bis Frau Brunner zum weiteren Programm überleitete. Die Eltern konnten nun ihre Kinder auf die Wohngruppe begleiten, beim Auspacken und Einräumen helfen und sich dann nach und nach von ihren Sprösslingen verabschieden. Nach erstem Einrichten und ersten Informationen in den Bereichen Wohnen wurde im Freien gespielt und das erste Mittagessen eingenommen.
Mit der Siesta konnten sich die Kinder von den ersten Eindrücken erholen, bevor am Nachmittag der gemeinsame Start im Schulbereich begann und bald schon wurden die Plätze in den Schulzimmern bezogen. Auch hier liess man sich gespannt auf die ersten Unterrichtsstunden ein, bevor es dann in die Freizeit, zum Abendessen und zur ersten Nacht in der SSW überging, welche mit einem starken Gewitter begleitet wurde.
Die SSW freut sich auf das neue Schuljahr und hofft, dass die Kinder, aber auch Erwachsenen viele tolle Schritte im Entdecken unserer Welt, der SSW-Welt und der persönlichen Welt machen können.



fleissiges Suchen und Finden

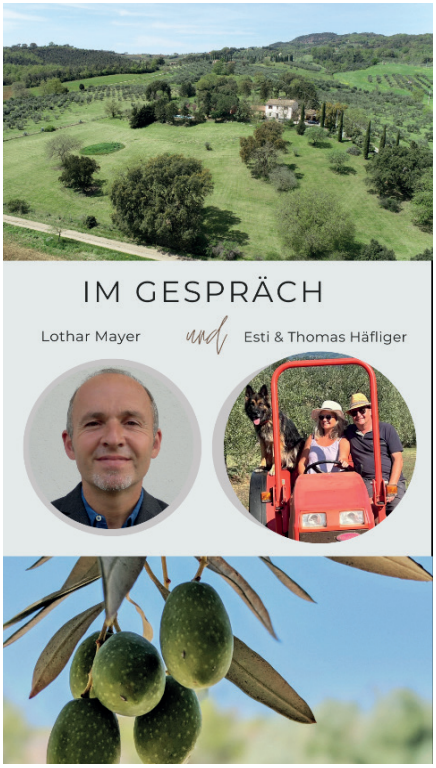


gemütliches Zusammensein

Esti und Thomas Häfliger

Text und Fotos: Lothar Mayer

**Die Zukunft gehört denen,
die an die Wahrhaftigkeit ihrer Träume glauben.“
(Eleanor Roosevelt)**



Wir schreiben den 21. Juli 2022. Esti und Thomas Häfliger feiern den Abschluss des Kaufvertrages für das Podere l‘Immacolata in der Toscana. „Wir haben Respekt, wir haben die Köpfe voller Pläne und wir freuen uns extrem“. Seit nunmehr über zwei Jahren leben sie ihren Traum: Genuss, Entspannung, Erlebnis.

Hallo Esti und Thomas, wir treffen uns heute in der Toscana (lächelt), leider nicht.

Du bist herzlich eingeladen. Doch mittlerweile können wir uns auch ganz gut über das Internet unterhalten.

Herzlichen Dank für die Einladung. Sehr gerne komme ich zu Euch. Doch wo muss ich denn hinfahren bzw. wie lange dauert die Fahrt?

Die Autofahrt dauert ca. sieben Stunden. Wir sind im südlichen Teil der Toscana, in der Maremma. Man fährt über Mailand, Bologna, Florenz und Siena zu uns. Alternativ kann man auch in Parma abzweigen Richtung La Spezia und dann über Pisa und Livorno zu uns gelangen. Diese Route entlang des Meeres ist etwas schöner und nicht viel länger.

Seit nun über zwei Jahren lebt ihr Euren Traum.

Ja, und es hat sich viel schneller und viel breiter entwickelt, als wir das erwartet hatten. Unser Leben hat sich völlig verändert. Mit einem Bein leben wir schon in Italien. Darum vermieten wir unser Haus in Schmiedrued und sind in eine kleine Wohnung gezogen. Unser Ziel ist es, in einigen Jahren komplett in die Toscana zu ziehen und dort einen aktiven dritten Lebensabschnitt zu verbringen.

Hattet ihr schon immer diesen Traum vor Euren Augen? Wie kam es dazu?

Seit Thomas 1990 aus der Schweizergarde zurückgekehrt ist, ist es sein Traum, im Alter in Italien zu leben. Im Laufe der Zeit hat uns die Italianità dann beide gepackt. Irgendwann haben wir uns gefragt, warum bis zur Pensionierung warten. Unsere vier Jungs stehen auf eigenen Beinen und wir können uns wieder mehr auf uns als Paar fokussieren. Da wir sowieso auch im Alter nicht bloss am Strand liegen wollen, haben wir uns überlegt, an welcher Aufgabe wir gefallen finden würden. Und so haben wir uns dann entschieden, Olivenbauern zu werden. Als absolute Greenhörner haben wir uns nach einem passenden Olivengut umgesehen und innert wenigen Monaten der Suche auch tatsächlich gefunden. Wir sind dankbar, dass wir in Italien und in der Schweiz sehr viel Unterstützung erfuhren und noch heute erfahren. Das Projekt Toscana, das mittlerweile für uns beide zu einer absoluten Herzensangelegenheit geworden ist, hat so viel positiven Drive. Wir haben den Stein angestossen und dieser rollt nun.

Euer Olivenöl ist als extra «vergine» aus der Toscana zertifiziert. Was bedeutet dies?

Olivenöl «extra vergine» aus der Toskana gehört zu den beliebtesten Olivenölen weltweit. Da liegt es auf der Hand, dass gehörig gepanscht und falsch deklariert wird. Oft wird toskanisches Öl mit Öl aus allen Herren Ländern gestreckt. Manchmal mit minderwertigem Olivenöl, manchmal sogar mit Palmöl. Ranziges Öl wird chemisch aufbereitet, damit der Konsument den ranzigen Geschmack nicht riecht und schmeckt. Leider ist die Bezeichnung «extra vergine» nicht geschützt. Es ist belegt, dass 90% der Olivenöle, welche als «extra vergine» bezeichnet werden, diese Güteklasse nicht erfüllen. Führ dir vor Augen, dass wir bei der letzten Ernte pro Baum einen Ertrag von 1.25 Liter Olivenöl hatten. Also gut einen Liter pro Baum! Wenn nun in der Schweiz beim Discounter ein Liter Olivenöl für CHF 15 gekauft werden kann, dann muss man kein Hellseher sein, um zu merken, dass der Inhalt dieser Flasche nicht mehr viel mit Olivenöl und schon gar nichts mit einem extra vergine zu tun haben kann.

Geschützt ist immerhin die Herkunftsangabe «Toscana» mit dem sogenannten IGP-Siegel. Uns liegt die Qualität und die Authentizität am Herzen. Darum haben wir die IGP-Zertifizierung angestrebt. Unser Olivenhain wurde kontrolliert und das Olivenöl wurde im Labor und durch ein Testpanel auch sensorisch geprüft. Zudem muss der ganze Verarbeitungsprozess von Ernte über Pressen und bis zum Abfüllen in der Toscana stattfinden. Es freut uns extrem, dass wir sämtliche Erfordernisse für diesen Siegel erfüllen und wir unser Olivenöl ganz offiziell «Olio extra vergine d'Oliva toscano» nennen dürfen.

Zudem bietet ihr in Eurem Ferienhaus einen unvergesslichen Urlaub an.

Ja, wir setzen bewusst auf zwei Standbeine, denn da wir uns wohl frühpensionieren lassen, soll das Podere L'Immacolata zur Existenzsicherung beitragen. Die Olivenernte ist der Natur ausgeliefert und kann wegen Wetterereignissen oder Schädlingen ganz oder teilweise ausfallen. Wenn wir in der Toscana sind, bewohnen wir ein kleines Nebenhaus selber. Das Haupthaus mit vier Doppelzimmer und über 200 m2 Wohnfläche vermieten wir wochenweise und als Ganzes an Feriengäste. Zum Haus gehört ein Pool. Die Gäste können auf 7 ha purer Natur die absolute Ruhe geniessen (wenn nicht einer von uns beiden mit dem Traktor um die Bäume kurvt).

Zudem bietet ihr noch ein Parfüm aus der Toscana an. Wie ist es dazu gekommen?

Die wichtigste Bezugsperson für uns in Italien ist unser Buchhalter, Moreno Barbato. Mit ihm hat sich eine Freundschaft entwickelt. Moreno hat den Duft „Imago vocis" aus Leidenschaft erschaffen. Grundlage sind Kräuter und Gräser der Maremma. Imago vocis bedeutet in Latein „Echo". Der Duft ist das Echo der Maremma. Wir bieten das Parfum hier in der Schweiz ohne eigene Marge als Freundschaftsdienst gegenüber Moreno an. Der Duft ist übrigens nicht 0815. Er hat Ecken und Kanten. Ideal für Männer, die nicht 0815 sind und auch zu ihren Ecken und Kanten stehen.

Bestellt! … Seid ihr ab und an noch in Schmiedrued?

Ja und unbedingt. Wir haben 29 Jahre, also mehr als die Hälfte unseres Lebens, in Walde gelebt und hier unsere Kinder gross gezogen. Viele für uns wertvolle Menschen leben in der Gemeinde Schmiedrued. Diese Kontakte wollen wir auf keinen Fall verlieren. Wir sind und bleiben mit dem wunderschönen Ruedertal emotional verbunden.

Im Dorfladen Walde gibt es Euer Olivenöl zu kaufen. Dort ist es im „heimischen“ Regal zu haben. Welche Bedeutung hat für Euch „Heimat“?

Zuerst herzlichen Dank an dieser Stelle an Sepp und Philipp, dass sie unser Öl schon ganz am Anfang in ihr Sortiment in Walde und Schlierbach aufgenommen haben.

Unsere Heimat ist und bleibt die Schweiz. Wir hatten und haben noch immer ein tolles Leben hier. Wir flüchten nicht. Wir schlagen einfach ein neues Kapitel auf. Das Leben ist zu kurz und zu kostbar, um bloss zu träumen. Dass wir nun diesen gemeinsamen Traum leben können, ist ein riesiges Glück, für das wir unendlich dankbar sind.

Unweigerlich kommen Erinnerung an Hermann Hesse hervor, der aus dem Schwäbischen über die Schweiz im Tessin gelandet ist und sagte „Ja, man muss seinen Traum finden, dann wird er leicht.“ „Das Leben hat so viel Sinn, wie wir ihm geben.“

Ganz herzlichen Dank für Eure Einblicke und eine gute Ernte! Bis bald in der Toscana.

www.l-immacolata.it







Plauschbeachvolleyball-Turnier

Text und Fotos: Michaela Merz



Am Samstag, 24. August 2024 fand das alljährliche Volleyballturnier in der Badi Walde statt. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen traten insgesamt 11 Teams aus der Region gegeneinander an. Die Badi füllte sich schnell mit Spieler/innen und Fans die sich nicht nur auf die Spiele, sondern vor allem auf das gesellige Miteinander freuten. Zwischen den Spielen kühlten sich die Teilnehmenden im erfrischenden Wasser der Badi ab. Den Sieg erspielte sich die Sandhoppers dicht gefolgt von der Netzroller Gang. Der dritte Platz konnten sich unsere Nachbarn, die Fuschtballfründe Schlossrued sichern. Bereits jetzt freuen wir uns auf nächstes Jahr bei hoffentlich ebenso schönem Wetter und ausgelassener Stimmung.



Mer sind debii, a de Gwärbi Schöftle, mit feine Öpfuchüechli

Land frauen schmiedrued

gwärbisch!
13.–15. September 2024
gwärbi-schöftland.ch
AU FÖR D'JUGEND

Mer fröie nis of euch, bis denn
Landfroue Schmiedrued




QUER
EINSTEIGER
GESUCHT
18.09.2024
19.30 UHR
Magazin Schlossrued
INFO
ABEND
feuerwehr-rued.ch
FEUERWEHR
RUED

news BadiWalde

Text und Fotos: Lothar Mayer

„In jede hohe Freude mischt sich eine Empfindung der Dankbarkeit“
Marie von Ebner-Eschenbach

Am Freitag, 9. August 2024 luden wir zu einem „Dankeschön“ ein. Dank der grossen Unterstützung aller freiwilligen Helferinnen und Helfer ist auch in diesem Jahr vieles erreicht worden. Für die geleistete Arbeit bedanken wir uns herzlich!

Danke für eine wundervolle Badi-Saison 2024. Freuen wir uns auf die Auszeit und auf das neue Badi-Jahr 2025.

Auf unserer Homepage www.badi-walde.ch können die neuesten Informationen eingeholt werden.







EXKURSION:

Woher kommt unser Wasser?

Wann:
10:15 Uhr
Samstag,
21.09.2024

Wo:
Bus-Haltestelle
Walde AG, Zentrum

Anmeldung:
www.pronatura-ag.ch/de/quellen-wertvoll-fuer-mensch-und-natur-schmiedrued-ag

oder Gemeindeverwaltung
062 726 22 83

Wertvoll für Mensch und Natur!

Quellen sind nicht nur wichtige Trinkwasserlieferanten, sondern auch wertvolle Lebensräume für bedrohte Tierarten. **Stephan Hunziker** gewährt uns während einer Exkursion Einblick in seine Arbeit als Brunnenmeister von Schmiedrued. Gemeinsam laufen wir ca. 20 Minuten von der Bushaltestelle zur Fuchsägerte der Brunnstube, wo uns gezeigt wird, woher das Wasser kommt und wohin es fliesst. Nicht unweit davon entfernt, im Wald der Schlattmatt, treten zahlreiche Quellen natürlich aus dem Boden. Dort wird die Naturschützerin **Nora Zuberbühler von der Pro Natura Aargau** diese Lebensräume genauer erläutern und Aufschluss über ihren hohen ökologischen Wert geben.



Herbstkurs



Atem und Bewegungskurs
"Atme bewusst, spüre das Leben."

Erleben Sie die Kraft des bewussten Atmens und der achtsamen Bewegung! In unserem Kurs verbinden wir atemzentrierte Körperübungen mit sanfter Bewegung, um die Qualität Ihres Wohlbefindens und Ihrer Gesundheit zu steigern. Finden Sie zu Gelassenheit, verbessern Sie Ihren Körpertonus und entdecken Sie den Ateminnenraum in sich. Frei atmen, Achtsamkeit leben und inneren Raum schaffen – für mehr Balance und Leichtigkeit im Alltag.
Dieser Kurs ist für alle offen, die Freude daran haben, den Atem und Bewegung und sich selbst neu zu entdecken.

Wann: jeweils Donnerstagabend, 17./24./31. Okt., 14./21./28. Nov. Und 19. Dez. 2024
Zeit: von 18:30 – 19:45
Wo: In der Löhrenkapelle
Kosten: CHF 150.-
Anmeldung: Livia La Rocca 078 667 20 97 bitte eine Sprachnachricht hinterlassen. Gerne auch SMS und WhatsApp

Gönnen Sie sich eine Auszeit für Körper und Seele – erwecken Sie Ihr inneres Wohlbefinden und fördern Sie Ihre Gesundheit!



Bitte berücksichtigen Sie unser lokales Gewerbe, danke.

Die Metzg.ch by RUFER

Blumen Faes
Natürlich!
Dorfstrasse 50
5040 Schöftland
Tel. 062 721 12 79
www.blumenfaes.ch

Goldenberger Elektro AG
5044 Schlossrued • Tel. 062 739 10 20 • www.goldenberger.ch
Photovoltaik von A-Z
Wir bauen für Sie Ihr ganz persönliches Kraftwerk!

Dätwyler Ofenbau AG
Dorfstrasse 31 • 5046 Schmiedrued • Tel. 062 726 27 70
Ofenbau
Cheminées
Plattenbeläge
Badezimmer
Der Speicherofen heizt das ganze Haus
Wellness zu Hause
Behagliche Wärme für Ihre Wohlfühloasen zu Hause
www.daetwyler-ofenbau.ch

Loosli Bau AG
Loosli Bau AG
Matt 3, 5046 Schmiedrued
Tel. 062 726 18 82
www.looslibau.ch
- Hoch- und Tiefbau
- Umbau / Renovationen
- Landwirtschaftsbauten
- Aushub
- Umgebungsarbeiten
- Grabenloser Leitungsbau
- Grabenfräsen
- Muldenservice
- Transporte
- Schlosserarbeiten
- Saugbaggerarbeiten

natur holz werk
Schiltwald 600
5046 Walde
062 726 21 26
info@naturholzwerk-ag.ch
www.naturholzwerk-ag.ch

willkommen im Reich der werbe-technik
x-promotion since 1998
x-promotion WERBETECHNIK.
schöftland www.xpromotion.ch

LEIDENSCHAFT FÜR BETON
MÜLLER-STEINAG Gruppe
Die MÜLLER-STEINAG Gruppe ist mit ihren Betonprodukten und Naturbaustoffen einer der führenden Anbieter für die gesamte Schweizer Bauindustrie.
www.mueller-steinag.ch

Die Bewirtschaftung dieser Inseratseite obliegt dem Gewerbeverein InoRued.

inoRUED gewerbeverein


Kafi-Halt
Alle sind herzlich willkommen zum gemütlichen Beisammensein,
Kaffeetrinken, Austauschen und Spielen. (Kinder von 0 - ca. 4 Jahren)
Was? Wir treffen uns zum gemeinsamen Spielen, Austauschen und Kontakte knüpfen bei Kaffee und Znüni
Wann? Jeden 2. Dienstag ab 9:00 - 11:00 Uhr
Wo? Chrischonakapelle Löhren, 5046 Schmiedrued
Kontakt: Irene Mauch: 062 726 24 06
Daniela Flückiger: 079 474 03 07
Termine 2024 (2. Halbjahr)
03. September
17. September
01. Oktober
15. Oktober
29. Oktober
12. November
26. November
10. Dezember
Wir freuen uns auf euren Besuch!


WEIHNACHTSBASTELN
Auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk für Gotte, Götti, Grosseltern? Dann bist du hier genau richtig!
Mittwoch 20. November - Restaurant Pinte - Leestrasse 135
13.30 Uhr oder 15.30 Uhr
für Kinder ab 3 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen!
weitere Infos und Anmeldung ein-dufter-laden.ch

Veranstaltungen 2024

Fr	06.09.2024	ab	18.30 Uhr	Hauptübung Jugendfeuerwehr und Feuerwehr	Bolliger Söhne AG Hauptstr. 166 Schmiedrued
Fr	06.09.2024	ab	19.30 Uhr	Weberei- und Heimatmuseum Vernissage	Dorfstrasse 30 Schmiedrued
Sa	07.09.2024	um bis	14.00 Uhr 17.00 Uhr	Weberei- und Heimatmuseum Ausstellung und Kaffeestube offen	Dorfstrasse 30 Schmiedrued
So	08.09.2024	um bis	14.00 Uhr 17.00 Uhr	Weberei- und Heimatmuseum Ausstellung und Kaffee-stube offen	Dorfstrasse 30 Schmiedrued
Do	12.09.2024	ab	09.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung Termine: 062 723 05 42	Schulhaus Walde
Fr	13.09.2024	ab	19.30 Uhr	Weberei- und Heimatmuseum Spannendes und Geschichten	Dorfstrasse 30 Schmiedrued
Sa	14.09.2024	um bis	14.00 Uhr 17.00 Uhr	Weberei- und Heimatmuseum Ausstellung und Kaffeestube offen	Dorfstrasse 30 Schmiedrued
So	15.09.2024	um bis	14.00 Uhr 17.00 Uhr	Weberei- und Heimatmuseum Ausstellung und Kaffeestube offen	Dorfstrasse 30 Schmiedrued
Di	17.09.2024	um bis	09.00 Uhr 11.00 Uhr	Kafi-Halt	Chrischonakapelle Löhren Schmiedrued
Do	19.09.2024	um bis	17.00 Uhr 18.00 Uhr	Unentgeltliche Rechtsauskunft des Aarg. Anwaltverbands	Bezirksgebäude Unterkulm
Sa	21.09.2024	um bis	10.15 Uhr 12.45 Uhr	Exkursion Pro Natura	Bus-Haltestelle Walde AG Schmiedrued
So	22.09.2024	um bis	08.30 Uhr 09.15 Uhr	Eidgenössiche Volksabstimmung	Gemeindehaus Schmiedrued
Mi	25.09.2024	ab	18.30 Uhr	Inorued Gewerbeverein Besuch Firma Hostettler AG, Sursee	
Di	01.10.2024	um bis	09.00 Uhr 11.00 Uhr	Kafi-Halt	Chrischonakapelle Löhren Schmiedrued
Di	01.10.2024	ab	11.30 Uhr	Senioren-Mittagstisch der Pro Senectute	Rest. Pizzeria Sternen Schmiedrued
Di	01.10.2024	um bis	14.00 Uhr 16.00 Uhr	Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz	Kath. Pfarreizentrum Birkenweg 8, Schöftland
Mi	02.10.2024	um bis	14.00 Uhr 16.00 Uhr	Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz	Pro Senectute Hauptstrasse 60, Reinach
Do	03.10.2024	um bis	17.00 Uhr 18.00 Uhr	Unentgeltliche Rechtsauskunft des Aarg. Anwaltverbands	Bezirksgebäude Unterkulm



Impressum

«Schmiedrued AKTUELL» erscheint 10mal pro Jahr
und ist online abrufbar unter www.schmiedrued.ch

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 20. September 2024
Erscheinung nächste Ausgabe: Oktober 2024

Herausgeber/Redaktion

Gemeinde Schmiedrued
Dorfstrasse 624, Postfach 17
5046 Schmiedrued

062 726 22 83
gemeinde@schmiedrued.ch